

Niels Olsen und Fredi Fischli, Co-Leiter gta D ARCH Ausstellungen

«Immer wieder überrascht uns PlotFactory mit neuen Entwicklungen.»

Die Ausstellungsleiter des Instituts für Geschichte und Theorie der Architektur (gta) Fredi Fischli und Niels Olsen verantworten in ihrer Funktion die Architekturausstellung der ETH. Sie machen in ihrer Arbeit die Lehre und Forschung an der Hochschule öffentlich sichtbar. Die Ausstellungen entstehen im Dialog mit den Studierenden der Hochschule und sprechen ein breiteres architektur- und kulturinteressiertes Publikum an.

Seit Jahren produziert PlotFactory verschiedenste Produkte für die Ausstellungen der gta. Wir trafen Fredi Fischli und Niels Olson anlässlich der Ausstellungseröffnung «Märkli. Professur für Architektur an der ETH Zürich 2002–2015».

Kompliment zum neuesten Werk! Ich gehe davon aus, ihr seid froh, dass es nun los geht. Was ist das Besondere an dieser Ausstellung?

Die Ausstellung präsentiert die Arbeiten der Studierenden von Peter Märkli von 2002 bis 2015. Als prägende Figur hat Peter Märkli viele ehemalige Studierende beeinflusst, die bereits heute als erfolgreiche Architektinnen und Architekten tätig sind. Die Ausstellung ist eine Würdigung von Märklis Arbeit. Anstatt seine eigene Arbeit zu zeigen, setzt



er die Studierenden in den Vordergrund.

Wie kann man sich die Vorbereitung einer Ausstellung dieser Grössenordnung vorstellen?

Es fängt alles an mit Gesprächen und dem Dialog, der Konzeption. Dann geht es Schritt für Schritt weiter bis in die räumliche Definierung. Das ist der Zeitpunkt, wo Fragen mit PlotFactory besprochen werden müssen. Zum Beispiel, wie die Objekte tatsächlich präsentiert werden. So richtet sich auch die Umsetzung nicht nach einem fertigen Plan, sondern muss sich über die Dauer des Prozesses entwickeln.

Welche Rolle spielen dabei die Lieferanten?

Eine essentielle Rolle. PlotFactory führt nicht nur Dinge aus, sondern ist auch ein wichtiger Gesprächspartner für innovative Möglichkeiten der Umsetzung. Die rasche Lieferung bietet grossen Spielraum für individuelle Anpassungen.

Worauf legt ihr besonderen Wert bei der Auswahl eurer Lieferanten?

Der Dialog ist uns besonders wichtig. Die stetige Weiterentwicklung spielt dabei auch eine Rolle. Beides trifft auf PlotFactory genau zu. Uns freut eine langfristige Partner- -->

Interview: Michael Elmer, PlotFactory
Bilder: Conradin Frei / Martin Stollenwerk

PlotFactory.
Werbetechnik. Auf den Punkt gebracht.

schaft, in der man das gegenseitige Arbeiten kennenlernt. Auf diese Weise kann man besser aufeinander eingehen.

Wie würdet ihr die Zusammenarbeit mit PlotFactory beschreiben?

Die Zusammenarbeit ist ein ständiger Austausch. Wir halten PlotFactory über unser Ausstellungsprogramm auf dem Laufenden. Wir besuchen

die Produktionsstätte in Weisslingen und treffen uns regelmässig mit Rinaldo Fochetti an der ETH. Für uns ist die Zusammenarbeit mit PlotFactory sehr bereichernd.“ Ausstel-

lungen bedürfen immer komplexen Produktionen und Übersetzungen in das Medium der Ausstellung. In diesem Sinn ist PlotFactory als innovativer Partner sehr hilfreich.

«PlotFactory führt nicht nur Dinge aus, sondern ist auch ein wichtiger Gesprächspartner für innovative Möglichkeiten der Umsetzung.»



Inwiefern unterscheidet sich die PlotFactory aus Ihrer Sicht von anderen Lieferanten?

PlotFactory ist ein langjähriger Partner von uns. Die Kommunikationswege sind kurz und eingespielt. Die Produktionen sind auf unsere Bedürfnisse individuell zugeschnitten. Immer wieder überrascht uns PlotFactory mit neuen Entwicklungen.

Herzlichen Dank für das Gespräch.

gta AUSSTELLUNGEN | Der Bereich gta Ausstellungen organisiert Architektur-Ausstellungen. Seit 1975 ist er in das Institut für Geschichte und Theorie der Architektur (gta) am Departement Architektur der ETH Zürich integriert.

Mit seinen Ausstellungen und begleitenden Publikationen bringt der Bereich die Resultate von Forschung und Lehre an die Öffentlichkeit und präsentiert Themen der aktuellen architektonischen Praxis. Neben eigenen Ausstellungen besonders zu Schweizer Architekten vermitteln übernommene Wanderausstellungen Architekturpositionen aus dem In- und Ausland. Jährlich zeigt der Bereich bis zu zehn Ausstellungen. Mit seinem umfangreichen und vielseitigen Programm bietet das gta Ausstellungen unter den Schweizer Architekturinstitutionen eine einmalige Plattform.

www.ausstellungen.gta.arch.ethz.ch

Interview: Michael Elmer, PlotFactory
Bilder: Conradin Frei / Martin Stollenwerk

PlotFactory.
Werbetechnik. Auf den Punkt gebracht.